

## Jahresbericht BVM 2011

### Tätigkeiten Vorstand

Unter der Leitung des BVM-Präsidenten Isidor Lauber traf sich der Vorstand zu drei Sitzungen in Bern, St-Imier und Fribourg mit folgenden Schwerpunkten:

- Aktivitäten der Nachwuchsförderung in den vier Regionen Ostschweiz, Zentralschweiz, Bern und Westschweiz
- Begleitung der Berufsreform Milchtechnologie/in des SMV
- Finanzierung der Überbetrieblichen Kurse ÜK
- Behandlung der statutarischen Geschäfte: Jahresbericht, Jahresrechnung, Bilanz usw.
- Organisation der Weiterbildungskurse
- Vorbereitung der Hauptversammlung

### Selbstdeklaration bei der Milchdatenbeschaffung für die Mitgliederbeitragserhebung

Die Selbstdeklaration der Milchmenge der Betriebe hat gut funktioniert. Die gewerblichen Käsereien, das heisst die Mitglieder von FROMARTE, verarbeiteten nur 34% der Milchmenge. Allerdings werden in den Käsereien rund 81% der Lernenden ausgebildet. Der Anteil Lernender und die verarbeitete Milchmenge der beiden Organisationen ergeben den Beitragsschlüssel der Mitgliederbeiträge für den SMV. Im Jahr 2010 betrug der Beitragsschlüssel 42.67% für den BVM (entspricht Fr. 136'532) und 57.33% für FROMARTE.

### Weiterbildungskurse –Anzahl Kursteilnehmer

Folgende 10 Weiterbildungskurse mit einem neuen Rekord von total 218 Mitarbeitenden (Vorjahr 214) aus Milchverarbeitungs- und anderen Lebensmittelbetrieben wurden in den Monaten Oktober bis Dezember durchgeführt:

- 2 Basiskurse mit 41 Teilnehmenden in Sursee
- 3 Maschinenführerkurse mit 71 Teilnehmenden in Sursee
- 3 Anlagenführerkurse mit 74 Teilnehmenden in Sursee
- 1 cours pour conducteurs de machines avec 19 participants à Grangeneuve
- 1 cours pour opérateurs et chefs d'équipe avec 13 participants à Grangeneuve

Den kompetenten und engagierten Referenten gelingt es immer wieder, die Kursteilnehmenden mit aktuellen Informationen und wertvollen Erfahrungen zu begeistern. Die sehr gute Arbeit kommt auch in den positiven Beurteilungen der Kursteilnehmenden zum Ausdruck. Herzlichen Dank für die wertvolle Unterstützung.

### BVM Ausflug zu den Sonnen- und Windkraftwerken in St. Immer

Am 20. Mai besuchten rund 50 Teilnehmer des BVM die Windkraftwerke auf dem Mont-Crosin und die Solaranlagen auf dem Mont-Soleil. Aufgeteilt in zwei Gruppen konnten die Teilnehmer die eindrücklichen Anlagen unter der Leitung kompetenter Führungsbegleiter besuchen. Die Fahrt mit Pferdekutschen vom Mont-Crosin zum Mont-Soleil wurde mit einem kleinen Apéro abgerundet. Nach den Besichtigungen kehrten die Teilnehmer mit der Seilbahn zurück nach St. Immer, wo der gelungene Ausflug mit einem gemütlichen Nachtessen, offeriert von BVM, abgeschlossen wurde.

### **Finanzierung der überbetrieblichen Kurse**

Dieses Thema wurde an der Hauptversammlung heiss diskutiert. In der bisherigen Ausbildung wurden die 4 überbetrieblichen Kurstage von den 4 Regionen der Schweiz und des BVM finanziert. Das Komitee des SMV will die Verwaltung der Administration und der Subventionen im Zuge des Bildungsverordnungswechsels zur Geschäftsleitung des SMV wechseln. Dies wird gewisse Abläufe deutlich vereinfachen und gibt dem SMV die Möglichkeit, einheitliche Tarife auszuhandeln. So werden die 8 überbetrieblichen Kurstage durch den Bildungsfond bezahlt. Die Position wird von derjenigen der aktuellen Beitragszahlungen des SMV getrennt (siehe Budget). Ein Kurstag kostet pro Person in Ausbildung 215 CHF. Davon müssen 40 CHF Subventionen abgezogen werden um den Nettopreis von 175 CHF zu erhalten, welcher zu Lasten des Ausbildners, respektive des BVM und Fromarte geht. Der Totalbetrag für die ganze Branche wird für 2012 ca. 56'000 CHF, für 2013 ca. 119'000 CHF und von 2014 an ca. 182'000 CHF pro Jahr betragen. Der Verteilschlüssel setzt sich wie folgt zusammen: 35 % der Kosten zu Lasten BVM und 65 % zu Lasten Fromarte, dies für die nächsten drei Jahre 2012 - 2014.

### **Hauptversammlung und Tag der Milchwirtschaft 2011 in Schwyz**

Die Hauptversammlung des BVM und die Delegiertenversammlung der Fromarte wurde von über 230 Mitgliedern besucht. Sie fanden wie im Vorjahr gleichzeitig in Schwyz statt.

Die hundert Mitglieder des BVM wählten Gérald Pittet einstimmig zum Revisor. Die Mandate der Herren Olivier Carrad und Marcel Jöri als Revisoren und den Herren Eric Stritt und Andreas Wegmüller als Mitglieder des Vorstandes wurden erneuert. Sämtliche Traktanden der Versammlung wurden gut geheissen. Um die zusätzlichen Kosten der ÜK zu decken, schlug der Vorstand vor den Beitrag von 1.00 auf 1.35 pro 10'000kg / 30'000kg zu erhöhen, auf einen Betrag von 228'000- (bisher 160'000.-).

Nach einer kurzen « Apfelpause » stellte uns Beat Schöpfer, Lehrer am Berufs- und Bildungszentrum Sursee BBZN, den Beruf Milchtechnologe und die damit verbundenen Handlungskompetenzen auf.

Nach einem reichhaltigen Stehlunch wurde im Rahmen der Diplomfeier im Mythen Forum 17 Kandidaten der eidgenössische Fähigkeitsausweis „Milchtechnologe mit Eidgenössischem Diplom“ überreicht. Herr Urs Wyss, Marketingleiter der Firma Victorinox, begann die Feier mit einer Präsentation der Unternehmung. Anschliessend begrüßte uns Regierungsrat Kurt Zibung, Direktor des Wirtschaftsdepartements des Kanton Schwyz und gratulierte den Diplomanden. Die Feier wurde durch die Gruppe « Hujässeler » musikalisch umrahmt. Der Tag der Milchwirtschaft wurde mit einem Stadtrundgang und regem Gedankenaustausch abgeschlossen.

### **Finanzen**

Nach der Erhöhung des Beitrages auf 1.35, sieht das Budget 2012 einen Gewinn von 25'500 CHF vor (228'500 CHF Beiträge gegenüber 203'000 Ausgaben). Dieser Überschuss wird mithelfen die höheren Kosten in den Folgejahren zu decken.

Der BVM verfügt per 31.12.2011 über ein Eigenkapital von 204'410.77 CHF.

Im zweckgebundenen Fonds der Einzelmitglieder befinden sich am 31.12.2011 69'503.24 CHF (Zunahme von 4'697.54 CHF). Die Mitgliederbeiträge der Einzelmitglieder werden ebenfalls auf dem bisherigen Niveau belassen, das heisst 20.00 CHF für Einzelmitglieder und Fr. 30.00 für Doppelmitglieder BVM/VEM.

Florian Berset /Martin Engel  
Januar. 2012